

Anleitung für den ausführlichen Berufserkundungsbericht

1. BOGY-Woche dokumentieren

Während der BOGY-Woche sollten alle Beobachtungen und Eindrücke festgehalten werden. Auch bei Gesprächen z.B. über Arbeitsverhältnisse und Arbeitsbedingungen empfiehlt sich eine möglichst präzise Aufzeichnung.

Bilder sagen mehr als tausend Worte. Einige Fotos von der BOGY-Erkundung runden nicht nur den Bericht ab, sondern veranschaulichen komplexe Vorgänge. Es ist selbstverständlich, dass man vorher bei den Verantwortlichen im Betrieb um Erlaubnis fragt, ob man die Bilder im BOGY-Bericht veröffentlichen darf.

2. Informationen während der BOGY-Woche sammeln

Für die Dokumentation sollen „Produkte“ gesammelt und aufbewahrt werden, die während der BOGY-Erkundung „hergestellt“ werden, z. B. Zeitungsmeldungen bei einer Erkundung in der Lokalredaktion der Zeitung verfassen oder Laborstreifen in einem Betrieb der pharmazeutischen Industrie.

Eine gute Informationsquelle stellen Geschäftsberichte, Haus- und Werbeprospekte, Betriebszeitungen, Wandzeitungen und Aushänge dar. Versucht auch Arbeitsplatzbeschreibungen, Gehaltstabellen usw. zu bekommen.

3. Eindrücke und Erfahrungen verarbeiten

Es ist empfehlenswert an den Abenden der BOGY-Woche sich die Eindrücke des Tages noch einmal ins Gedächtnis zurückzurufen. Oft kommen so neue Fragen auf, die dann am folgenden Tag vom den BOGY-BetreuerInnen beantwortet werden können.

4. Sichten und Ordnen der Aufzeichnungen

Die Aufzeichnungen während der Berufserkundung sowie andere Materialien und die Notizen müssen zunächst gesichtet werden.

5. Ergänzende Informationen recherchieren

Falls noch wichtige Informationen fehlen, kann man noch einmal im BOGY-Betrieb nachhaken oder sich über das Internet oder das BIZ ergänzende Informationen holen.

6. Rohentwurf schreiben

Für den Rohentwurf werden nun die grundlegenden Fragestellungen überprüft und alle Gesichtspunkte vernünftig gegliedert. Dann geht es an das Formulieren. Achte auf eine korrekte formale und fehlerlose Form und einen aussagekräftigen und interessanten Inhalt.

7. Abgabe

Der Bericht sollte **bis spätestens 15.06.2026** bei der betreuenden Lehrkraft abgegeben werden. Manche Betriebe fordern ebenfalls einen Bericht ein – bitte erkundigt euch danach und haltet euch an vereinbarte Abgabetermine.

Form des BOGY-Berichts

1. DECKBLATT

- **Titelblatt** nach folgendem Muster:

Anna-Essinger-Gymnasium Ulm

Schuljahr ...

Fach: ...

Klasse ...

Lehrer: ...

Bericht über das BOGY-Praktikum vom 18. Mai bis 22. Mai 2026 bei ... (Praktikumsstelle)

Vorgelegt von: ...

am: ...

2. INHALTSVERZEICHNIS (ohne Seitenzahl)

3. TEXTTEIL

- 3 - max. 5 Seiten DIN A4 (reine Textseiten, ohne Fotos, Abbildungen etc.), mit beidseitigem Rand, maschinenschriftlich (PC) und mit fortlaufender Seitennummerierung; Schriftgröße 12; Zeilenabstand 1,5
- Zu beachten: Sprache (Rechtschreibung, Satzbau, Stil) und Form
- mit korrekter Zitierweise und mit Verweisen auf Anmerkungen;
- Berichtsstil mit fachsprachlichen Ausdrücken, die in geeigneter Weise zu erläutern sind (z. B. im Anhang)

Folgende Kapitel (zusammenhängender Text!):

1. Entscheidung für dieses Praktikum: Warum hast du dich für diese BOGY-Stelle entscheiden? Wie viele Stellen hast du angefragt? Was waren deine Erfahrungen bei der Bewerbung? Was sind deine Erwartungen, Wünsche, Vorüberlegungen? Welche persönlichen Interessen und Fähigkeiten bringst du mit?

2. Berufsausbildung: Was muss man studieren bzw. welche Ausbildung muss man machen und in dem Beruf arbeiten zu können? Was sind Inhalte und Dauer des Studiums/der Ausbildung? Gibt es ähnliche Ausbildungen oder Studiengänge, die du dir auch vorstellen könntest? Hat der Beruf Zukunft? Welche Veränderungen kann die KI in dem Berufsfeld bringen? Welche Erwartungen bzw. Befürchtungen hast du?

3. Praktikumsstelle: Was weißt du über den Betrieb/die Organisation? Wie viele MitarbeiterInnen arbeiten dort? Welche Ausbildung/welche Berufswege haben sie? Wie sehen die Angestellten/MitarbeiterInnen ihren Beruf? Welche Vor-, Nachteile hat er? Wie sind die Zukunftsaussichten des Betriebs?

4. Verlauf des Praktikums: Was waren deine Aufgaben und Tätigkeiten? Was sind die Facetten dieses Berufs? Was hast du erfahren, erlebt? Worüber hast du nachgedacht, geredet? Wie hast du dich gefühlt? Dieser Teil sollte anschaulich, persönlich und reflektiert sein.

5. Fazit / Bilanz: Haben sich deine Erwartungen und Wünsche erfüllt? Was hat dich überrascht? Kannst du dir vorstellen in diesem Beruf zu arbeiten? Warum? Warum nicht? Was braucht es noch? Wie sind deine weiteren Pläne auf dem Weg zu deinem Traumjob?

6. Quellenangaben: Bitte gib alle Quellen (Internetseiten, Printmaterial, Prompts etc.) an, die du benutzt hast (an der entsprechenden Stelle im Text und dann gesondert nochmal im Quellenverzeichnis).

4. ANHANG

- (verpflichtend: BOGY-Kompass, Portfolio aus dem BIZ und vom Bewerbertraining, Lebenslauf und ein Anschreiben an den BOGY-Betrieb, ansonsten z. B. Fotos, Skizzen, Tabellen, Statistiken...)